

Highspeed für die Gemeinden Schallstadt, Ebringen und Pfaffenweiler: Mit bis zu 100 MBit/s ins Internet

Ausbau des Telekom-Netzes bis Ende 2016 mit neuester Technik

Am vergangenen Freitag unterzeichneten die Bürgermeister der Gemeinden Schallstadt, Ebringen und Pfaffenweiler im Rahmen eines Pressegesprächs gemeinsam mit dem zuständigen Regio Manager der Telekom, Herrn Michael Dupke, eine Absichtserklärung zum Ausbau der Breitband-Infrastruktur in den Gemeinden. In den nächsten Monaten sollen die erforderlichen Tiefbauarbeiten erfolgen, bis Ende 2016 soll der Ausbau des Netzes abgeschlossen sein.

Wer gerne schnell im Internet unterwegs ist, kann sich doppelt freuen: Die Telekom baut ihr Netz in dem Ortsteil Wolfenweiler mit Leutersberg der Gemeinde Schallstadt, in der Gemeinde Ebringen und in der Gemeinde Pfaffenweiler im Vorwahlbereich 07664 aus und erhöht zugleich das Tempo. Vectoring ist ein Datenturbo für das VDSL-Netz. Im Vergleich zu einem bisherigen VDSL-Anschluss (Very High Speed Digital Subscriber Line) verdoppelt sich das maximale Tempo beim Herunterladen auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s). Beim Heraufladen vervierfacht sich das Tempo sogar auf bis zu 40 MBit/s.

„Wir haben mit der Telekom einen starken Partner an unserer Seite.“, sind sich die Bürgermeister der Gemeinden einig „Für Familien, Arbeitnehmer mit Home Office, Selbstständige und unsere Unternehmen bringt höheres Tempo enorme Vorteile. Schnelles Internet ist ein wichtiger Standortvorteil, der sich auch positiv auf den Wert einer Immobilie auswirkt.“ „Wir investieren bis zu vier Milliarden jährlich in den Netzausbau in Deutschland, um möglichst vielen Menschen einen schnellen Internetanschluss zur Verfügung zu stellen“, sagt Michael Dupke, Regio-Manager der Telekom Deutschland. „Wir versorgen den Ortsteil Wolfenweiler mit Leutersberg der Gemeinde Schallstadt, die Gemeinde Ebringen und die Gemeinde Pfaffenweiler mit moderner Technik und machen die Gemeinden damit zukunftssicher.“

Die höheren Geschwindigkeiten im VDSL-Netz werden durch den Einsatz der Vectoring-Technik möglich. Die neue Technik beseitigt die elektromagnetischen Störungen, die auf der Kupferleitung auftreten. Das Kupfer führt vom Multifunktionsgehäuse, dem großen grauen Kasten am Straßenrand, in die Wohnung des Kunden. Vectoring ist wie ein doppelter Espresso fürs Kupferkabel: Beim Herunterladen erhöht sich die Geschwindigkeit von 50 auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s). Beim Heraufladen vervierfacht sich die Geschwindigkeit von 10 auf bis zu 40 MBit/s. Das hilft beim Austausch von Dokumenten, Fotos und Videos im Internet. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Los geht's ab 44,90 € pro Monat inklusive Media Receiver mit 500 Gigabyte-Festplatte.

Auch Gewerbetreibende profitieren vom Ausbau. Wer die Chancen des Internets nutzen will, muss in die Digitalisierung seiner Geschäftsmodelle investieren. Die Anforderungen reichen von Cloud Services bis Datensicherheit. Die Telekom bietet ihre Erfahrung aus dem Großkundenbereich auch kleineren und mittleren Kunden an, damit diese Investitions- oder Personalkosten sparen können.

Von dem Breitbandausbau der Telekom können übrigens auch die Kunden anderer Anbieter profitieren, wenn der Anbieter entsprechende Kapazitäten bei der Telekom einkauft.

Weitere Informationen

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren:

- Ausbaupläne: www.telekom.de/schneller
- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenlos)
- Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenlos)

Außerdem beraten Sie die Mitarbeiter in den Telekom Shops und die Fachhändler in Freiburg.